



So wird es später aussehen: Eine aufgelockerte, um einen Teich gruppierte Anlage haben die Architekten geplant. Illustration: Architekturbüro KDL

# Die Finanzierung steht

Geplantes Sozialzentrum Neue Mitte Espenau: 5,1-Millionen-Projekt vor dem Start

VON STEFAN WEWETZER

**ESPENAU.** Das geplante Sozialzentrum Neue Mitte Espenau ist auf einem guten Weg. Die Finanzierung steht, der Baubeginn ist für das kommende Frühjahr ins Auge gefasst, erklärte der Vorsitzende der Werk-Hilfe Calden, Prof. Heinz-Dieter Olbrich. Die Werk-Hilfe ist Bauherr der neuen Einrichtung.



Heinz-Dieter Olbrich

Mit 5,1 Millionen Euro ist der Bau kalkuliert. Heute übergibt der hessische Wirtschaftsminister Dieter Posch (FDP) der Werk-Hilfe einen Bewilligungsbescheid über knapp 1,5 Millionen Euro. Dazu kommen ein zinsgünstiges Darlehen der KfW Berlin über 1,9 Millionen Euro, 300 000 Euro von der Stiftung Deutsches Hilfswerk, 260 000 Euro von der Gemeinde Espenau, 140 000 Euro von der Wohnhilfe Bonn und ein vom Sozialministerium zugesagter Zuschuss über 150 000 Euro, der noch in diesem Jahr übergeben werden soll. Darüber hinaus fließen 100 000 Euro zum Teil über Spenden. Den

Rest der Summe bestreitet laut Olbrich die Werk-Hilfe aus Eigenmitteln, die sich dann auf 750 000 Euro belaufen.

Voraussetzung für den Bauantrag, der jetzt zügig gestellt werden soll, damit im Frühjahr begonnen werden kann, ist der Kauf des 5200 Quadratmeter großen Grundstücks an der Goethestraße vor dem Kindergarten für 480 000 Euro durch die Werk-Hilfe.

Entstehen wird eine aufgelockerte Anlage mit vier Gebäudekomplexen, die sich um einen Teich gruppiert. Dazu gehören:

- Zwei dreigeschossige Wohnhäuser mit je zehn Wohneinheiten - eines über den sozialen, eines über den freien Wohnungsbau realisiert.
- Ein Gebäude für Wohngemeinschaften, mit Schwerpunkt auf Menschen mit demenziellen Erkrankungen auf zwei Geschossen mit jeweils zwei mal vier Wohneinheiten.
- Ein vierter Komplex für die Offene Begegnungsstätte und die Anlauf- und Beratungsstelle. Dort könnten auch die Nachbarschaftshilfe Espenau und die Senioreninitiative Espenau Platz finden.

Einweihung des Sozialzentrums soll im Frühjahr 2013 sein.

Archivfoto: nh



Blick auf das Grundstück: Hier, vor dem Kindergarten wird das Seniorenzentrum gebaut. Archivfoto: Wewetzer

